



Monatsspruch Juni 2018

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebräer 13, 2

Monatsgebet für den Juni 2018

Pfarrer/-in

Wir machen nun unsere Herzen weit und bitten für die Kirche von Jesus Christus auf der ganzen Erde. Schwestern und Brüder sind wir – verbunden über Meere und Kontinente hinweg. Als Evangelisch-methodistische Kirche pflegen wir diese internationale Verbundenheit auf vielfältige Weise.

Liturg/-in

In diesem Monat denken wir besonders an die **Menschen und die Kirche in Chile**.

Neu als Bischof gewählt wurde im Januar Pfarrer Jorge Merino Riffo. Mit einem ebenfalls neuen Leitungsteam wird er für die nächsten vier Jahre das Thema „Bau des Reiches Gottes und Teilen seiner Gerechtigkeit“ aufnehmen. Chile ist herausgefordert durch die grosse Zahl von Migranten, die sich im ganzen Land niederlassen. Angespant ist auch die Situation in der Region um Temuco im Süden des Landes. Immer wieder kommt es zu Gewalt zwischen den Mapuche-Ureinwohnern und dem Staat von Chile; dabei geht es um die Zuteilung von Land. Die Methodistenkirche setzt sich dafür ein, benachteiligten Menschen gerecht zu werden und friedliche Lösungen zu suchen. Wichtig ist auch die missionarische Arbeit an neuen Orten. Dazu braucht es die Akzeptanz vor Ort, Infrastruktur und Pfarrpersonen, die bereit sind, abgelegen zu wohnen und zu leben. Ein weiteres Anliegen ist die Kinder- und Jugendarbeit, die auch einen neuen Verantwortlichen hat. Kinder und Jugendliche sollen die Angebote der Kirche nutzen und erleben, dass Jesus ihnen „erfülltes und überfließendes Leben“ geben will.

Fürbitten

Gütiger und treuer Gott,

Wir danken dir für die Wahl von Bischof Jorge Merino Riffo. Begleite ihn und sein neues Team, damit sie gemeinsam gut in ihre neuen Aufgaben hineinwachsen können.

Wir sind dankbar dafür, dass sich die Kirche seit Jahren tatkräftig für die Würde derjenigen einsetzt, die am Rand der Gesellschaft stehen. Wir bitten dich um Weisheit für die Kirche, wenn sie sich auch auf politischer Ebene für die Rechte benachteiligter Menschen engagiert.

Wir freuen uns über die missionarische Arbeit in abgelegenen Gebieten und dass neue Gemeinden entstehen. Wir sind auch dankbar dafür, dass Kinder, Teenager und Jugendliche in der Begegnung mit dir Sinn, Liebe und eine positive Lebenseinstellung finden. Wir bitten dich, dass die Kirche immer wieder neue Wege und auch eine Sprache findet, um Menschen deine gute Nachricht für ihr Leben weiterzugeben.

Amen

Symbolhandlung

Als Zeichen der Gemeinschaft mit unsern Schwestern und Brüdern zünden wir ein Licht an.

Stille

Lied: „Wir sind eins in dem Herren“ (EMK GB 412, 1)

